



Zum Weltkindertag
am 20. September

BLINKIE BLUE
-KINDER SEITE

Da hast du Recht!

Kinderrechte einfach erklärt.

Kinderrechte sind Regeln, die alle Kinder schützen und stark machen sollen. Sie sorgen dafür, dass Kinder genug zu essen haben, in die Schule gehen dürfen, ihre Meinung sagen können und niemand ihnen wehtut. 1989 haben fast alle Länder der Welt in der **UN-Kinderrechtskonvention** festgelegt: Jedes Kind hat die gleichen Rechte. In diesem wichtigen Papier stehen 54 Artikel, also viele einzelne Regeln. Jedes Land muss der UN in regelmäßigen Abständen berichten, wie es den Kindern wirklich geht. Staaten wie die Niederlande gelten als besonders kinderfreundlich.

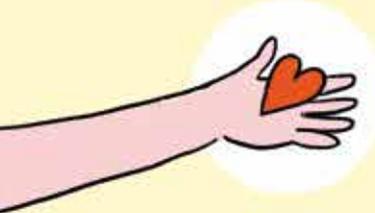


Hier ein paar für dich
interessante Rechte:



Dein Recht auf Gewaltlosigkeit!

Manchmal passiert's: Jemand schreit dich an, haut dich oder ist gemein – und vielleicht denkst du, du müsstest das einfach hinnehmen. Falsch gedacht! Dein Recht auf Schutz vor Gewalt sagt ganz klar: „Das ist nicht okay und das musst du wissen!“ Niemand darf dir wehtun, weder Erwachsene noch andere Kinder. Jeder Mensch hat Respekt verdient, und du ganz besonders. Gewalt ist niemals eine Lösung. Punkt.



Dein Recht auf Mitbestimmung!

Pizza oder Nudeln? Alle diskutieren, nur du wirst einfach überhört, als wärst du gar nicht da. Stopp, so nicht! Dein Recht auf Mitbestimmung bedeutet, dass deine Meinung gefragt ist. Klar, du entscheidest nicht immer allein, aber du wirst angehört und ernst genommen. Denn Kinder haben Ideen, Wünsche und Gedanken – und die gehören genauso auf den Tisch wie das Essen.





Meine Tipps für dich:

Hör auf deinen Bauch! – Der brummt nicht nur, wenn du Hunger hast, sondern auch, wenn was komisch läuft.

Kenne deine Rechte! – Stell dir vor, sie sind wie Sammelkarten: je mehr du kennst, desto stärker bist du!

Trau dich, was zu sagen! – Wer nichts sagt, der nicht gewinnt. Wenn du deine Stimme benutzt, hören andere besser zu.

Sammele gute Gründe! – Argumente sind wie Superhelden: je mehr du hast, desto schwieriger ist es, dich zu übersehen.

Hol dir Hilfe! – Niemand gewinnt ein Fußballspiel alleine. Such dir Mitspieler, dann wird's einfacher.

Setz Grenzen! – Sag „Stopp!“, wenn's dir reicht. Du bestimmst, wann Pause ist.



Dein Recht auf Gleichbehandlung!

Stell dir vor, alle in der Klasse bekommen zwei Kugeln Eis – Schoko und Vanille. Nur dir drückt man einen Brokkoli in die Hand und sagt: „Na, guten Appetit!“ Ganz schön unfair, oder? Dein Recht auf Gleichbehandlung bedeutet, dass niemand ausgeschlossen wird, egal welche Hautfarbe, Religion, Sprache oder Frisur man hat. Alle Kinder sollen die gleichen Chancen haben – auch beim Eisessen!

Dein Recht auf Privatsphäre!

Stell dir vor: Du sitzt gemütlich auf der Toilette, summst dein Lieblingslied, und zack – schon klopft jemand ungeduldig oder steckt sogar den Kopf durch die Tür. Oder schlimmer: Jemand liest heimlich in deinem Tagebuch und lacht über deine geheimen Schwärmereien. Ganz klar: Dein Recht auf Privatsphäre ist hier superwichtig! Denn egal ob beim Nachdenken, Schreiben oder „Geschäfte machen“ – du hast das Recht, ungestört du selbst zu sein.



Lies all deine Rechte hier:
www.unicef.de/informieren/einsatz-fuer-kinderrechte

oder mach mit bei unserem großen Kinderrechterätsel auf der Seite
www.gag-lu.de